

In den 20 kleinen Skizzen, die in ihrer Zusammenschließung vor uns das anschauliche Bild vom Leben eines eleganten Junggesellen erstehen lassen, zeigt sich der Verfasser als ein vorzüglicher Beobachter; er plaudert in solch lebenswürdiger, graziöser und witziger Weise über die großen und kleinen Ereignisse aus dem täglichen Leben der „Welt, in der man sich langweilt“, daß wir ihm Seite um Seite mit dem größten Vergnügen folgen. Dabei macht er sich über die Leichtfertigkeit, die Genußsucht und die Vergnügungswut unsrer modernen Gesellschaft — dabei sich selbst ironisierend — gar weidlich lustig. Und gerade diese Selbstironie ist es, die in Gemeinschaft mit Tönen der Wehmut und Resignation, in denen das Ganze ausklingt, uns den Helden des Buches lieb gewinnen läßt. Wir erhalten den Eindruck, daß er — von Haus aus die Seele eines Menschen — nur „das Produkt seines Milieus“ geworden ist.

Einem großen Teil des Buches nehmen Dialoge ein, die in ihrer fein pointierten, witzigen und farcassischen Art am ehesten mit denen in Schnitzlers reizenden „Anatole“-Szenen verglichen und diesen getrost zur Seite gestellt werden können.

Da dies kleine Buch vorzüglich zur Sommer- und Reiselektüre geeignet ist, sei es

allen Bahnhofsbuchhandlungen  
 allen Handlungen in Badeorten  
 allen Leihbibliotheken und Leseinstituten

besonders empfohlen.

==== Bezugs-Bedingungen: ====

Geheftet: Preis M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.40 bar; 7/6 für M. 8.40 bar.

Gebunden: Preis M. 3.— ord., M. 2.15 nur bar; 7/6 für M. 13.65 bar.

Bei gemischten Partien wird der Einband des Freieremplars mit 75 Pf. bar berechnet.

Zur Probe                    je 1 geheft. u. 1 gebund. Expl.  
 vor Erscheinen:            (nur zusammen) für M. 2.50 = 50%

Literarische Anstalt Rütten & Loening

==== in Frankfurt am Main ====